Presseinformation

3. Januar 2017

Neuer Fördervertrag für die Festspiele Reichenau

LH Pröll: Hier trifft sich die Spitze der österreichischen Schauspielkunst

Die Festspiele Reichenau erhalten vom Land Niederösterreich für die Jahre 2017 bis 2019 einen neuen Fördervertrag. Die Landesregierung hat auf Initiative von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll einen Finanzierungsbeitrag in der Höhe von jährlich 462.000 Euro beschlossen. „Die Festspiele Reichenau sind immer wieder aufs Neue ein Garant für ausgezeichnete Vorführungen. Hier trifft sich jedes Jahr die Spitze der österreichischen Schauspielkunst und beglückt sein Publikum mit Meisterwerken der Theaterliteratur", so Landeshauptmann Pröll.

Im Rahmen des Festivals werden jährlich vier Theaterproduktionen zur Aufführung gebracht. Ein bis zwei Produktionen stammen aus der klassischen österreichischen Theaterliteratur, eine weitere aus dem internationalen klassischen Theateroeuvre. Wie schon in den letzten Jahren werden auch Produktionen aus dem Bereich Prosa von einem zeitgenössischen Autor dramatisiert oder ein neues Auftragswerk verfasst.

Pro Saison stehen wieder über hundert Vorstellungen auf dem Spielplan des Festivals. Gespielt wird auf unterschiedlichen Bühnen. Im Neuen Spielraum werden kommendes Jahr das Stück „Im Spiel der Sommerlüfte" von Arthur Schnitzler und erstmals Ödön von Horvaths „Zur schönen Aussicht" zu sehen sein. Im großen Saal des Theaters Reichenau gelangt Henrik Ibsens „Baumeister Solness" zur Aufführung. Ebendort steht „Lady Chatterley" von D.H. Lawrence in einer neuen Bühnenfassung von John Lloyd Davies auf dem Programm. Die alljährlichen Klavierkonzerte mit Rudolf Buchbinder und den Labéque Schwerstern runden das Programm ab.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Christian Salzmann
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 2
E-Mail: presse@noel.gv.at